

# VOR AUS:schau!

Orientierung für die Welt von morgen

## Der Zukunftskreis

**Dr. Gesa Schönberger**



© HITS / Gülay Keskin

Tätigkeitsfeld	Wissenschaft
Funktion(en)	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ seit 2016: Geschäftsführerin des Heidelberger Instituts für Theoretische Studien (HITS gGmbH).</li><li>➤ 1999–2016: wissenschaftliche Leiterin und Geschäftsführerin der Dr. Rainer Wild-Stiftung (Stiftung für gesunde Ernährung)</li></ul>
Arbeits-/ Forschungsschwerpunkte	Gesunde Ernährung, Trends und Perspektiven der Ernährung
Hintergrund	➤ Promotion in Ernährungswissenschaften an der Universität Gießen
Weitere Informationen	<a href="http://h-its.org">h-its.org</a>

# Der Zukunftskreis

**Dr. Gesa Schönberger**

## **Was war Ihre Motivation, sich mit Zukunftsfragen zu beschäftigen und warum engagieren Sie sich im Zukunftskreis?**

Ich war bereits an zwei Zukunftsprozessen an „ERA-Net ForSociety“ der EU-Kommission und am „Denkwerk Zukunft“, als ich noch im Themenbereich Ernährung und Gesundheit tätig war.

Seit ich für ein Forschungsinstitut für datengetriebene Wissenschaft arbeite, weiß ich, welches riesige Potential in der Digitalisierung steckt. Der Transfer in die Gesellschaft und in das tägliche Leben hat schon vor vielen Jahren begonnen. Dieses Potential sinnvoll zu lenken und zu nutzen, wird eine große Aufgabe sein.



## **Wie erklären Sie jemandem, der noch nie etwas von Strategischer Vorausschau gehört hat, was Sie, mit Ihrem speziellen beruflichen bzw. wissenschaftlichen Hintergrund, in diesem Bereich tun?**

Jeder Strategieprozess ist zukunftsgerichtet, baut aber natürlich auf die Erfahrungen und die Analyse von Gegenwart und Vergangenheit auf. Neue Strategien zu finden, ist nicht einfach, weil sie immer zwischen vielen Interessengruppen ausgehandelt werden müssen. Dies gilt für Politik und Gesellschaft ebenso wie für ein Institut wie das HITS – nur in einer anderen Größenordnung. Das finde ich wichtig und spannend und trage gerne dazu bei.

## **Welche größeren Veränderungen werden Ihrer persönlichen Einschätzung nach in den nächsten 30 Jahren auf uns zukommen?**

Wir leben und arbeiten heute auf einem sehr hohen Niveau, wenngleich nicht alles optimal ist. Die Bedingungen für Leben und Arbeiten wiederum verändern sich ständig. Das Niveau zu halten, wird nicht leicht, es noch zu verbessern eine große Herausforderung. Computer oder die sogenannte Künstliche Intelligenz werden eine große Rolle spielen. Letzteres sollten wir klug lenken, um zum Beispiel Hilfe und Unterstützung immer da zu haben, wo der Mensch selbst nicht (mehr) agieren will oder kann.